

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 99 (1973)
Heft: 31

Artikel: Mein kleiner Sonnengesang
Autor: Ehrismann, Albert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-511949>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mein kleiner Sonnengesang

Liebe goldne Abendsonne,
wie bist du so schön!
Es gibt viele kosmische Dinge, die wir nicht lieben:
Regen, Sturmböen, Föhn ...

Dich, Wunderbare,
haben die Dichter besungen,
und einigen
sind hübsche, glaubwürdige Verse gelungen.

Nun ist es so, daß wir immer mehr elektrische Energie
brauchen.
Ohne sie, sagt die Industrie, würde ihre Produktions-
fähigkeit radikal geköpft.
Aber die Wasservorräte – Bergseen, Flußstau –
sind erschöpft.

Und selbstverständlich ist es nicht nur
die Industrie.
Wir alle, die über die Großverbraucher von Elektrizität
schimpfen,
konsumieren sie.

Was tun?
Atomkraftwerke bieten sich an.
Wieviel versteht davon
der kleine Mann?

Vor den geheimnisvollen, unheimlichen Atomkapazitäten
fürchten wir uns.
Vor der Arbeitslosigkeit auch.
Wer oder was sichert uns Hilfe zu, ungefährliche,
naturfreundliche,
für den täglichen Gebrauch?

Und da bist jetzt du, liebe Sonne.
Doch die Umsetzung deiner Wärme in Energie ist schwer.
Gib uns doch, bitte, bitte,
dein Rezeptbüchlein her!

Einige eigene Bescheidenheit tut not, gewiß.
Wir alle gehören zu den Böcken und Bösen.
Hilf uns, damit wir Lämmer werden,
die Probleme lösen!

Du bist schön, liebe Sonne –
Abendsonne, Morgensonne, Mitternachtslicht.
Ohne dich – Herrliche, Goldene –
geht's nicht.

Albert Ehrismann



Anatomie zeitgenössischer Touristen

Nebelspalter Bestellschein für Neu-Abonnenten

Hiermit bestelle ich auf Rechnung mit Einzahlungsschein den Nebelspalter im Abonnement für

- 1 Jahr
 1/2 Jahr

Bei Gratislieferung im Bestell- und Folgemonat.

Dazu ___ Expl. Sammelkassetten à Fr. 6.20
(1 Jahrgang = 2 Kassetten)

Abonnementspreise:			
Schweiz	1 Jahr	Fr. 45.50	1/2 Jahr Fr. 25.—
Europa	1 Jahr	Fr. 62.—	1/2 Jahr Fr. 35.—
Übersee	1 Jahr	Fr. 75.—	1/2 Jahr Fr. 40.—

Name
Frau/Fräulein/Herr _____

Vorname _____

Beruf _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Einsenden an Nebelspalter-Verlag
9400 Rorschach